

Flexibles Fenstersystem für Alt- und Neubau:

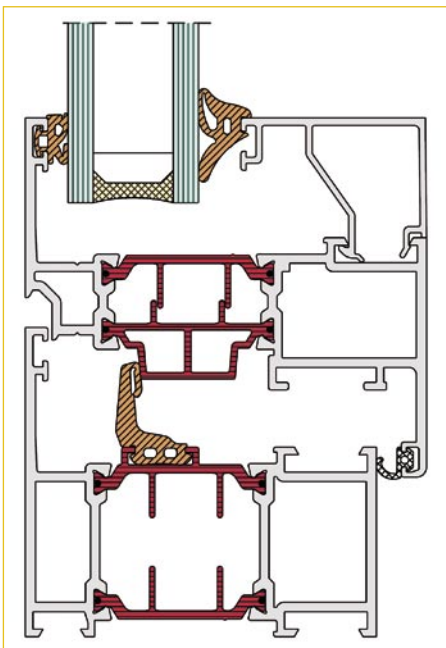
Fenster für historische Mauern

Bei der Sanierung des Senckenberg Museums in Frankfurt wurde bei den umfangreichen Renovierungsarbeiten auf die Integration modernster Fenstertechnik besonders Wert gelegt. Das System „AT 730“ von Akotherm überzeugte dabei die Planer durch seine vielfältigen Einsatzmöglichkeiten.

Die Spuren der Vergangenheit sind in jedem Altbau zu sehen: Jedes ältere oder gar historische Gebäude erzählt Geschichten der Lebens- und Wohnkultur vergangener Zeiten. Im Senckenberg Museum in Frankfurt am Main finden sich sehr viele Spuren der Geschichte, denn das Museum beherbergt eine der größten und vor allem die bedeutendste naturgeschichtliche Sammlung Deutschlands.

Renovierung und Sanierung

Das für die „Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft“ von 1904 bis 1907 errichtete Museumsgebäude wurde in der



Bei der Sanierung des Senckenberg Museums kamen Fenster des Systems „AT 730“ von Akotherm zum Einsatz



Im Senckenberg Museum in Frankfurt am Main befindet sich heute die bedeutendste naturgeschichtliche Sammlung Deutschlands

Tradition eines barocken Schlossbaus errichtet, was bei der Sanierung berücksichtigt werden musste. Deshalb wurde bei den historischen Fassaden viel Sorgfalt auf die Integration der modernen Fenstertechnik verwendet. Bei der eingebauten Fensterlösung kam das System „Akotherm AT 730“ zum Einsatz, dessen Profile in Form von Stichbögen und Rundbögen passgenau in die historischen Laibungen eingepasst wurden. Die sehr guten Wärmedämmeigenschaften und die vielfältigen Möglichkeiten der Gestaltungseigenschaften des „AT 730“ waren für die Planer überzeugende Argumente bei der Wahl des geeigneten Profilsystems.

Ein Fenstersystem für die Gebäudesanierung

Die Konstruktion des „AT 730“ ist außen flächenbündig und innen 10 mm aufschlagend mit abgerundetem Flügelaufschlag. Rahmen und Sprossenprofile mit gleicher Kammerhöhe lassen sich, auf Gehrung geschnitten, mittels Eckwinkel (stiftbar, pressbar, schraubbar) miteinander verpressen bzw. verstiften. Die Serie ist als 3-Kammer-System ausgelegt. Für verschiedene Fenstergrößen stehen drei Flügelprofile und verschiedene

Sprossenprofile beispielsweise von 50 bis 250 mm Außenansicht zur Verfügung. Alle handelsüblichen Beschläge können in das System eingebaut werden. Öffnungsarten, wie PSK, Falt-Schiebe etc. sind mit speziell vorhandenen Flügelprofilen problemlos zu erstellen. Für besondere Objekte kann die Serie „AT 730“ mit Sonderprofilen weiter ergänzt und ausgebaut werden. Durch den Einsatz neuester ISO-Stege wurde die Serie zwischenzeitlich wärmedämmtechnisch weiter verbessert. Die Serie „AT 730 HIS“ bietet Architekten und Fachplanern wie auch den verarbeitenden Fachbetrieben mit einem $U_{f,BW}$ von 1,8 sichere Planungsgrundlagen in Bezug auf die Erstellung der Gebäude-Energiebilanz. Das System zeigt auch bei der Sanierung historischer Gebäude seine Stärken, wie das Senckenberg Museum beweist.

Akotherm
56170 Bendorf
Tel. (0 26 22) 94 18-0
info@akotherm.de
www.akotherm.de